

Kanzlerkandidatur

Beitrag von „alpha“ vom 18. Juli 2021 23:19

Für mich gibt es im Moment nur eine Politikerin, die ich für fähig halte, dieses Land vernünftig zu regieren: Sahra Wagenknecht. Intelligent, gute Ideen und sie sieht gut aus. (Ich weiß Me-Too!, ich schäme mich schon)

Da sie aber von ihrer Partei ausgebootet wurde und ihre Überlegungen für eine neue Partei nicht umsetzt, habe ich niemanden, den ich wählen kann.

CDU: Indiskutabel. Was Merkel in den letzten 15 Jahren angerichtet hat und in dieser Partei damit durchgekommen ist, disqualifiziert die CDU endgültig. "Christlich" ist der Lacher schlecht hin.

SPD: Volkspartei! Das ist ein Witz. Deren Führungspersonal ... (ich will nicht ausfällig werden) Für die Jüngeren: Das ist die Partei von Willy Brandt und Helmut Schmidt. Wirklich !

Linke: Die Truppe hat sich selbst zerlegt. Ursprünglich mal angetreten, um sich für die Interessen der "kleinen" Leute einzusetzen, versuchen sie alle anderen Parteien mit dummen Ideen zu überholen. Und die Parteivorsitzenden ... (siehe SPD)

AfD: Es genügt eine Person - Höcke. Und das war's. Wenn man sich überlegt, dass ein Großteil deren Mitglieder aus der CDU gekommen ist, kann man nur den Kopf schütteln. Unwählbar.

FDP: Wurde mir kurzzeitig sympathisch, als sie sich bei den Koalitionsverhandlungen zur letzten Bundesregierung von den Grünen nicht erpressen ließ. Aber wer braucht schon einen schlechte Kopie von CDU/SPD.

Bleiben noch die Grünen: Vollkommen unwählbar. Wenn ich das weiter ausführe, mache ich mich strafbar. Also nur ein Argument, das man nicht begründen muss, da es für sich "spricht": Baerbock.

Ich habe lange nichts mehr von ihr gehört. Ich glaube sie sitzt schmollend in der Ecke und versteht nicht, das Wahlkampf nicht gleich "Wahlschmusen mit ihr" ist.

Die Partei: Finde ich ganz lustig. Das reicht aber nicht.

Freie Wähler: Eine inhomogene Masse, bei der man nicht richtig weiß, woran man ist.

Piraten: Als "Priester der Kirche des fliegenden Spaghettimonsters" finde ich Piraten cool. Diese Piraten haben aber absolut gar nichts mit uns Pastafaris zu tun. Also auch nicht wählbar.

Der Rest der Parteienlandschaft muss nicht erwähnt werden.

D.h., ich weiß nicht, wo ich mein Kreuzchen machen werde. Irgendwie traurig, denn wenn ich nicht wähle, darf ich eigentlich auch nicht mehr meckern.

Preisfrage: Wen habe ich bis zur letzten Bundestagswahl immer gewählt ?